

Daumer, Georg Friedrich: [hafis ist einer von den Heuchlern] (1837)

1 Hafis ist einer von den Heuchlern
2 Der Zelle zwar,
3 Doch legt er euch berauscht sein ganzes
4 Gemüthe dar.

5 Oft aus dem Haus der Zucht und Buße
6 Schleicht er hinaus
7 Und schwelget in der Weinspelunke
8 Ganz schauderbar.

9 Doch nicht allein der Trunk befleckt ihn;
10 Es macht die Lieb'
11 Ihn vollends aller edlen Tugend
12 Und Sitte baar.

13 Ein Augenstern, aus Geist gewoben,
14 Ein Mundrubin,
15 So süß, wie Kandel, überwältigt
16 Ihn ganz und gar.

17 Beugt er die Knie' an heil'gem Orte,
18 So stellet er
19 Im Geiste sein Idol, sein schönes,
20 Auf den Altar.

21 Ja, um zu kehren der Geliebten
22 Bestaubt Gemach,
23 Raubt er den Huri's in der Höhe
24 Ihr Lockenhaar.